

Fallvignette

Brusterhaltende Therapie beim Mammakarzinom: Umgang mit Nebenwirkungen

Für Humanmedizin, Pflege und Physiotherapie

Fallbeschreibung

Frau Müller, 54 Jahre alt, hat vor 12 Wochen eine Operation aufgrund von Brustkrebs durchlaufen.

Ihre postoperativen Erfahrungen und aktuelle Beschwerden erfordern eine eingehende Analyse und multidisziplinäre Herangehensweise.

Nach der Brustkrebsoperation berichtete Frau Müller über Bewegungseinschränkungen und ein Lymphödem des Armes.

Im Rahmen ihrer adjuvanten Behandlung erhielt Frau Müller eine Strahlentherapie. Die letzten Tage dieser Therapieperiode waren von einem starken Erythem, einem Ödem der Brust und Schmerzen in der behandelten Region begleitet.

Die Patientin zeigt zunehmende Besorgnis hinsichtlich dieser Symptome und ihrer potenziellen Auswirkungen auf den Heilungsprozess. Diese Sorge hat sie dazu veranlasst, aktiv nach Hilfe und Informationen von verschiedenen Gesundheitsberufen zu suchen. Hierbei zeigt sich ihre proaktive Einstellung zur Bewältigung der postoperativen Herausforderungen und ihrer Entschlossenheit, die bestmögliche Betreuung zu erhalten.

Zusammenfassende Fallbeschreibung:

Allgemeine Informationen:

- Name: Frau Müller
- Alter: 54 Jahre
- Vor 12 Wochen: Brustkrebsoperation

Beschwerden nach der Operation:

- Bewegungseinschränkungen
- Lymphödem des Armes

Adjuvante Behandlung:

- Nach der Operation: Strahlentherapie
- Symptome während der Strahlentherapie:
- Starkes Erythem
- Ödem der Brust
- Schmerzen in der behandelten Region

Tumorhistorie:

Frau Müller wurde vor 12 Wochen wegen eines invasiven duktales Karzinoms (NST), an der linken Brust operiert. Die chirurgische Intervention umfasste eine BET mit Segmentektomie und axillärer Lymphknotendissektion. Die Pathologie zeigte einen 2,3 cm großen Tumor mit negativen Resektionsrändern und 4 von 14 befallenen Lymphknoten.

Adjuvante Therapie:

- Strahlentherapie: Zur Reduktion des lokalen Rezidivrisikos erhielt Frau Müller eine adjuvante Strahlentherapie über einen Zeitraum von 6 Wochen.
- Antihormonelle Therapie: geplant, aber von Pat. abgelehnt
- Chemotherapie: geplant, aber von Pat. abgelehnt

Aktuelle Symptome:

- Bewegungseinschränkungen: Insbesondere im Bereich der linken Schulter und des Armes.
- Lymphödem: Ausgeprägt im linken Arm.
- Symptome während der Strahlentherapie:
 - Starkes Erythem: Rötung der Haut im bestrahlten Bereich.
 - Ödem der Brust: Schwellung und Druckempfindlichkeit.
 - Schmerzen: Lokal begrenzte Schmerzen in der bestrahlten Region.

Aktuelle Sorgen der Patientin:

- Beeinträchtigung der Genesung durch die Symptome
- Sucht Hilfe und Informationen von verschiedenen Gesundheitsberufen: sie möchte mehr über eine mögliche Hautpflege, Lymphödemtherapie und mögliche Wiedereingliederung erfahren.

Zusätzliche Informationen:

1. Frau Müller nimmt derzeit Medikamente ein.
2. Es gibt keine bekannten Allergien gegen Medikamente oder andere Substanzen.
3. Frau Müller hat einen positiven sozialen Support durch ihre Familie, aber sie fühlt sich emotional belastet.
4. Die Patientin hat einen aktiven Lebensstil vor der Krebsdiagnose geführt und ist entschlossen, nach der Genesung zu diesem zurückzukehren.